

## Modul "Friedensethik"

### Name des Studiengangs / Abschluss:

Staats- und Sozialwissenschaften (B.A.)

### Modultyp:

Wahlpflicht

**Modulverantwortliche/r:** Prof. Dr. Thomas Bohrmann

**Modulnummer:** 1453

### Qualifikationsziele:

Die Methoden und Inhalte des Faches "Ethik" befähigen die Studierenden dazu, sich vor dem Hintergrund ethischer Theoriebildung in gesellschaftlichen Subsystemen (Politik, Wirtschaft, Kultur etc.) zu orientieren, Möglichkeiten und Grenzen ethischer Urteilsfindung zu entdecken und darauf aufbauend in ihrer jeweiligen gesellschaftlichen Funktion, insbesondere in Führungspositionen militärischer und nicht-militärischer internationaler Organisationen, verantwortlich zu handeln.

### Inhalte:

Im Zentrum des Teilmoduls "Grundlagen der Friedensethik" stehen traditionelle theologische und philosophische Konzeptionen eines "Gerechten Krieges" sowie deren Ablösung durch Theorien eines "Gerechten Friedens" im 20. Jahrhundert. Besondere Beachtung findet dabei die Bedeutung der Religion für Idee und Wirklichkeit von Krieg und Frieden. Die Inhalte dieses Teilmoduls werden vor allem durch die Lektüre sowohl klassischer als auch aktueller Texte zugänglich gemacht.

Im Teilmodul „Militärische Berufsethik“ sollen zunächst das Berufsbild des Soldaten sowie das Selbstverständnis und die Führungskultur der Bundeswehr problematisiert werden. Vor dem Hintergrund friedensethischer Orientierungen treten anschließend grundlegende Themenfelder einer Militärischen Berufsethik – Institutionenethik, Individualethik, Führungsethik – in den Mittelpunkt. Unter Berücksichtigung militärischer und außermilitärischer Lernorte wird schließlich die Frage nach Gegenwart und Zukunft einer berufsethischen Ausbildung in den deutschen Streitkräften aufgeworfen. Insgesamt soll der kritischen Reflexion und Diskussion eines in die Gesamtkonzeption der „Inneren Führung“ eingebundenen Berufsethos für Soldaten besonders viel Raum gegeben werden.

### Modulbestandteile:

Lehrveranstaltungstitel	Lehrform	Typ der LV	TWS
Grundlagen der Friedensethik	Vorlesung	Pflicht	2
Militärische Berufsethik	Vorlesung	Pflicht	2

**Voraussetzung für die Teilnahme:**

Kenntnis der Inhalte der Module "Wirtschaft, Ethik und Gesellschaft / Einführung", "Ethik II".

**Verwendbarkeit:**

Das Modul ist Bestandteil des Wahlpflichtstranges „Soziologie/Ethik“, der mit diesem Modul bzw. dem Modul „Arbeit und Gesellschaft“ abschließt. Bitte beachten Sie die jeweiligen Voraussetzungen für die Teilnahme.

**Durchschnittlicher studentischer Arbeitsaufwand (workload):**

Bestandteil	Wochen/ Trimester	Wochen- stunden	Workload	ECTS-LP
Vorlesung	12	4	48	
Vor- und Nachbereitung	12	5	60	
Prüfungsvorbereitung	Gesamt:		42	
<b>Gesamt</b>			<b>150</b>	<b>5</b>

**Leistungsnachweis und Benotung des Moduls:**

NoS

Der Notenschein wird auf der Grundlage einer Hausarbeit in einer der beiden Veranstaltungen vergeben. Die Aufteilung und die Vergabe der Themen erfolgt zu Beginn des Trimesters durch die Dozenten. Die Arbeit ist in der letzten Sitzung des Trimesters abzugeben.

**Dauer des Moduls, Häufigkeit des Angebots:**

Das Modul dauert 1 Trimester.

Das Modul beginnt jedes Studienjahr jeweils im Frühjahrstrimester.

Als Startzeitpunkt ist das Frühjahrstrimester im 2. Studienjahr vorgesehen.